


Vogeltje Visser, geb. Gans geboren am 24. 7. 1885 in Vianen / Niederlande	
damalige Adresse: Todesdatum: Todesort:	Am Bollwerk 1-2 1. 2.1943 Auschwitz
	<p>Vogeltje Visser, geborene Gans, wurde am 24. Juli 1885 in Vianen, Niederlande geboren.</p> <p>Im Jahr 1909 heiratete sie den gebürtigen Greetsieler Kaufmann Julius Visser und zog mit ihm nach Greetsiel. Hier wurden auch die drei Kinder von Vogeltje und Julius geboren.</p> <p>Sietje geboren 06. Mai 1910</p> <p>Simon geboren 11. Mai 1913</p> <p>Gelle geboren 15. Januar 1915</p> <p>Im Jahr 1921 zog die Familie nach Emden. Ihr Ehemann Julius hatte in der Straße "Am Bollwerk" 1-2 Haus-und Grundbesitz erworben und eröffnete hier einen Obst-und Gemüsehandel. Das Geschäft war das größte seiner Art mit einem regen Umsatz und beschäftigte bis zu sieben Verkaufskräfte. Ab 1933 verringerte sich der Umsatz aufgrund der politischen Machtverhältnisse und dem damit verbundenen Druck auf die Bevölkerung und sank bis 1937 auf ganze 10 Prozent.</p> <p>Am 1. April 1937 zog Vogeltje Visser mit ihrem Ehemann Julius in die Niederlande, in der Hoffnung dort geschützt zu sein und sich ein neues Leben aufbauen zu können.</p> <p>Nach dem Einmarsch der Deutschen in die Niederlande wurden die beiden in Westerbork interniert. Von dort wurden Vogeltje Visser und ihr Ehemann Julius am 29. Januar 1943 nach Auschwitz deportiert und am 1. Februar grausam ermordet.</p> <p>Recherche: Edda Melles</p>
Opfergruppe: Quellen: Patenschaft: Verlegeort: Verlegetermin:	Rassisch und religiös Verfolgte Stadtarchiv Emden, Meldedatei; Gesine Janssen: "...ein leuchtendes Beispiel für Menschenliebe"; Bundesarchiv, Gedenkbuch anonymer Spender Bollwerkstraße 20 29. 09. 2014